

Diese fünf Schlüsselkompetenzen benötigen Führungskräfte in der Zukunft

Berlin, 4. Juni 2024 - Wir befinden uns in einer Zeit des kontinuierlichen technologischen, ökologischen und sozialen Wandels: Die Führungskräfte von Morgen werden mit komplexen Herausforderungen konfrontiert sein, die einen interdisziplinären Ansatz und ein tiefes Verständnis sowohl der technischen als auch der menschlichen Aspekte erfordern.

Die [Berlin School of Business and Innovation \(BSBI\)](#), stellt die fünf wissenschaftlichen Schlüsselbereiche vor – *Informationstechnologie, Nachhaltigkeit, Biotechnologie, künstliche Intelligenz und kognitive Wissenschaften* – die jede Führungskraft zukünftig beherrschen sollte.

1. Informationstechnologie – Grundlagenverständnis der Informatik

Der erste und offensichtlichste Bereich umfasst die Informationstechnologie und Informatik. In einer Welt, in der Digitalisierung und Automatisierung alle Lebensbereiche durchdringen, ist ein Grundlagenverständnis der Informatik für Führungskräfte zentral. Vor allem, wenn sie die neuen Technologien zur Lösung komplexer Probleme und zur Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen im Unternehmen nutzen wollen.

2. Ökologische Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung

Die Auswirkungen des Klimawandels werden immer dramatischer, entsprechend müssen Führungskräfte Strategien entwickeln und umsetzen, die ökologische Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung berücksichtigen. Ein solides Wissen zu Ökologie und Nachhaltigkeitsprinzipien wird es den Führungskräften von Morgen ermöglichen, fundierte Entscheidungen zu treffen, die global und gesellschaftlich einen positiven Impact haben.

3. Potenziale der Biotechnologie

Mit den Fortschritten in der Gentechnik, der synthetischen Biologie und der regenerativen Medizin hat die Biotechnologie das Potenzial, sowohl das Gesundheitswesen, die Landwirtschaft als auch viele Produktionsverfahren zu revolutionieren. Für Entscheidungsträger:innen eines Unternehmens ist es unerlässlich, sich Expertise auf diesem Gebiet anzueignen. Nur so kann man sich in die Lage versetzen, beispielsweise bei der Entwicklung neuer Behandlungsmethoden für Krankheiten, der Verbesserung der Ernährungssicherheit oder der Minimierung der Umweltauswirkungen eine Vorreiterrolle für seine Angestellten einzunehmen.

4. Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen

Der vierte Schlüsselbereich bezieht sich auf KI und maschinelles Lernen. Diese Zukunftstechnologien treiben bereits jetzt die Entwicklungen in vielen Branchen an: von der industriellen Fertigung bis zu Finanzdienstleistungen. Wobei der Einfluss noch deutlich zunehmen wird. Ein Verständnis der Grundsätze von KI und ihrer Anwendungsbereiche wird Manager:innen in höheren Positionen die Möglichkeit geben, nicht nur die Betriebsabläufe zu optimieren, sondern auch die sozialen und ethischen Auswirkungen des Einsatzes der Technologien zu antizipieren.

5. Kognitive Wissenschaften

Die Kognitionswissenschaft, die sich mit den Mechanismen der menschlichen Wahrnehmung, des Denkens und des Lernens befasst, zählt ebenfalls zu den Top 5 wissenschaftlicher Schlüsselkompetenzen für zukünftige Führungskräfte. Das Verständnis der Prinzipien des menschlichen Denkens und Verhaltens ist zentral für die Entwicklung wirksamer Lern- und Anpassungsstrategien. Es dient als Grundlage für die Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen, die den zukünftigen Bedürfnissen und Erwartungen der Kund:innen entsprechen.

Weiterführende Informationen rundum das Thema *Leadership* beispielsweise in einem Artikel von Artem Lomakin gibt es in der neuesten Ausgabe des Pioneer Magazins, die exklusive Studierendenzeitung der BSBI. Die zehnte Ausgabe ist ab Juni online auf der [Website](#) der privaten Wirtschaftsschule zugänglich.

Über die Berlin School of Business and Innovation

Die [Berlin School of Business and Innovation \(BSBI\)](#) ist eine private Wirtschaftsschule mit Hauptsitz in Berlin und Standorten in Paris, Athen, Hamburg und Barcelona. Seit der Eröffnung im Frühjahr 2018 bietet sie ihren Studierenden englischsprachige Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaft, Marketing, Finanzen, Tourismus und Hospitality Event Management an. Das mit dem „Education 2.0 – Outstanding Organisation Award“ ausgezeichnete Angebot kombiniert Blended Learning mit traditionellem Unterricht und wird von mehr als 5.290 Studierenden und circa 2.373 Alumni aus 112 Ländern in Anspruch genommen. Um die internationale Ausrichtung der Schule zu gewährleisten, kooperiert die BSBI mit diversen akademischen Partnern und ist als Erasmus+ Organisation registriert. Zudem ist die BSBI Teil der [GUS Germany GmbH \(GGG\)](#), einem dynamischen Netzwerk von Hochschuleinrichtungen mit mehr als 15.000 Studierenden an Standorten in Deutschland, Europa und darüber hinaus. Aktuelle Informationen zur BSBI finden Sie auch auf [Instagram](#), [Facebook](#), [Twitter](#), [YouTube](#), [LinkedIn](#) und [TikTok](#).

Pressekontakt:

Desiree Engel | desiree.engel@tonka-pr.com | +491726206392